Geschrieben von: FEI
Montag, 18. Oktober 2010 um 15:04

Lausanne. Die 6. Weltreiterspiele in Lexington brachten keine positiven Dopingresultate. Das gab der Weltverband, FEI, in Lausanne bekannt.

Laut Weltverband waren bei den zu Ende gegangenen 6. Weltreiterspielen in Lexington/ Kentucky 752 Pferde mit 632 Sportlern aus 58 Ländern am Start, elf Prozent von ihnen wurden auf verbotene Mittel getestet. Die Urin- und Blutproben brachten sämtlich negative Resultate, alle Pferde der Medaillengewinner der Einzeldisziplinen und jeweils ein Pferd aus den Teams mit Medaillen wurden getestet. „Das ist ein großer Erfolg für den Reitsport und die beste PR für unsere Kampagne vom sauberen Sport“, jubelte FEI-Präsidentin Prinzessin Haya von Jordanien. Sie meinte, alle hätten inzwischen verstanden.